

Beiblatt Informationspflichten gegenüber Evaluatoren/Evaluatorinnen von Teilqualifikationen (TQ) nach Art. 13 (Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person) **und Art. 14** (Anmeldung durch Dritte) **der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Tätigkeit als Evaluator/-in von Teilqualifikationen. Die IHK Magdeburg benötigt Ihre Daten, um Kompetenzfeststellungen für Teilqualifikationen organisieren und durchführen zu können.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenerhebung

IHK Magdeburg
Alter Markt 8
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 5693 0
Telefax: 0391 5693 193
E-Mail: kammer@magdeburg.ihk.de

Vertreten durch:
Präsident Klaus Olbricht
Hauptgeschäftsführer André Rummel

3. Kontaktdaten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten

IHK Magdeburg
Datenschutzbeauftragte/-r
Alter Markt 8
39104 Magdeburg
E-Mail: datenschutz@magdeburg.ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung, Quelle der Daten, Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zweck der Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden erhoben, um Kompetenzfeststellungen zum Erwerb der Teilqualifikation organisieren und durchführen zu können. Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO verarbeitet. Ihre Daten werden zur Durchführung und Abwicklung der Kompetenzfeststellung einschließlich des Ergebnisses der Kompetenzfeststellung verarbeitet.

Quelle der Daten:

Gegebenenfalls haben Ihre Daten durch Ihre persönliche Bewerbung zur Mitarbeit als Evaluator/-in erhoben.

Folgende Daten werden erhoben:

Titel, Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsland, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Anschrift, Kontaktdaten, Kopien Berufsabschlüsse/Qualifizierungen/Zeugnisse/Tätigkeitsnachweise/beruflicher Werdegang/Lebenslauf, Unterschrift/-en, Bankverbindung mit dem Antrag auf Abrechnung der Vergütung

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- mit der Betreuung, Durchführung und Abwicklung der Teilqualifikation befasste Mitarbeiter/-innen innerhalb der IHK Magdeburg
- Finanzbuchhaltung innerhalb der IHK Magdeburg zur Zahlungsabwicklung
- Auftragsdatenverarbeiter/-innen der IHK Magdeburg

Unsere Dienstleister/-innen für die technische Unterstützung der Anwendung haben Zugriff auf die Daten. Die IHK Magdeburg lässt die Daten auch von Dienstleistern verarbeiten. Hierzu zählen Datenverarbeiter/-innen im Auftrag z. B. zur Durchführung und Organisation von IHK-Veranstaltungen, Hoster und sonstige IT-Dienstleister/-innen wie externe Administration, Wartung und Fernwartung; Webseiten-Design, Cloud-Lösungen, Entsorger von Akten/Datenträger, Lettershops, Website-Tracking, Werbeagenturen.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation zu übermitteln.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Speicherung der Daten erfolgt für die Dauer Ihrer Tätigkeit als Evaluator/-in. Weitere Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den gesetzlichen Regelungen zur Aufgabenübertragung auf die IHKn, aus dem Satzungsrecht der IHKn und/oder aus steuerrechtlichen Aspekten (Abrechnung). Nach Abschluss der Kompetenzfeststellung werden die schriftlichen Kompetenzfeststellungsprotokolle und Unterlagen 1 Jahr aufbewahrt. Die Ergebnisprotokolle der Kompetenzfeststellung werden für mindestens 2 Jahre aufbewahrt. Die Aufbewahrung kann auch elektronisch erfolgen.

7. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Jede/-r Betroffene hat das Recht auf Unterrichtung (Art. 19 DSGVO) und ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO) sowie gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Magdeburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie mit Wirkung für die Zukunft jederzeit uns gegenüber widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die IHK Magdeburg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die/den behördliche/-n Datenschutzbeauftragte/-n. Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragte/-r für den Datenschutz in Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Str. 34a
39104 Magdeburg
Tel.: 0391 81803 0
Fax: 0391 81803 33
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die IHK Magdeburg benötigt Ihre Daten, um die Kompetenzfeststellung durchführen zu können.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK Magdeburg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.